

## Sanierung Umfahrungsstrasse Thierachern mit Umbau Knoten Allmendingenstrasse und Schöneegg

### Projektbeschreibung

Die Umfahrungsstrasse von Thierachern im Kanton Bern wurde verkehrlich und baulich aufgewertet. So wird sichergestellt, dass die Ortsdurchfahrt vom Durchgangsverkehr – insbesondere vom Schwerverkehr – entlastet wird. Das Umfahrungsprojekt beinhaltet unter anderem den Umbau zweier Knoten: Der Knoten Allmendingenstrasse wurde zu einem Kreisverkehr umgebaut und Knoten Schöneegg (bis 2016 ein Unfallschwerpunkt) wurde saniert und die Verkehrssicherheit erhöht.

Im Folgenden werden die drei Lose (Knoten Allmendingenstrasse, Umfahrungsstrasse und Knoten Schöneegg) separat vorgestellt.

| Auftraggeber  | Zeitraum    | Investitions- und Baukosten    |
|---|-------------|--------------------------------|
| Gemeinde Thierachern und Tiefbauamt Kanton Bern (OIK I) | 2011 – 2018 | Ca. CHF 5.2 Mio (Gesamtkosten) |

### Kreisverkehrsanlage Allmendingenstrasse

Am Knoten Allmendingenstrasse wurde ein Normkreisel mit 30 m Aussendurchmesser umgesetzt. Der Kreisel behebt die zuvor vorhandenen Sicherheitsdefizite und gewährleistet sehr gute Abbiegebeziehungen zur Umfahrungsstrasse. Ausserdem erzeugt der Kreisverkehr eine gute Eingangsbremse in die Ortsdurchfahrt.

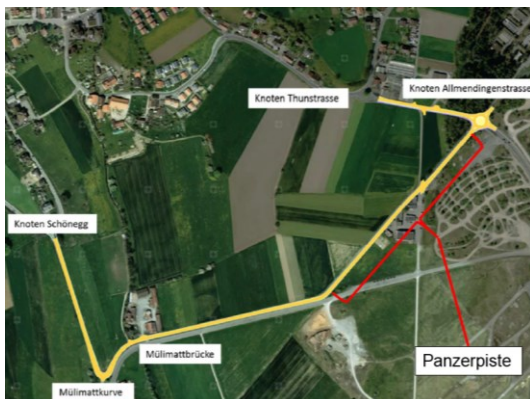
Da die Umfahrungsstrasse und der neue Kreisel ein Amphibienlaichgebiet von nationaler Bedeutung tangiert, waren Ersatzmassnahmen vorzunehmen.

### Leistungen

- Schwachstellenanalyse
- Verkehrserhebungen
- Bauprojekt
- Überbauungsordnung
- Submission
- Ausführungsprojekt
- Bauleitung

### Charakteristische Angaben

- Aussendurchmesser Kreisverkehr: 30 m
- Amphibienbiotop: 270 m<sup>2</sup> als Ersatzmassnahme
- Schwierige Baugrundverhältnisse
- Bauen unter Verkehr
- Werkleitungsbau
- Trasseeverstärkungen



## Sanierung Umfahrungsstrasse

Die bestehende Umfahrungsstrasse wurde verkehrlich und baulich aufgewertet. Der Strassenquerschnitt wurde dabei verbreitert. Der Hang entlang der Strasse ist nun mit Steinkörben erdarmiert gesichert. Die bestehende Panzerpiste (Betonbelag) wurde abgebrochen.

### Leistungen

- Planungsstudie
- Ausführungsvarianten:  
Betonbelag – Kompositbelag – Asphaltbelag
- Überbauungsordnung
- Mitwirkungsverfahren
- Bauprojekt
- Submission
- Ausführungsprojekt
- Bauleitung



### Charakteristische Angaben

- Rückbau Panzerpiste: L = 350 m
- Einsatz spezieller Abbruchmaschinen
- Steinkorbmauer: L = 75 m; H<sub>max</sub> = 4 m
- Schwierige Baugrundverhältnisse
- Umweltbaubegleitung
- Quellfassungen im Bauperimeter
- Böschungssicherung
- Umfahrungsstrasse wird als Panzerroute



## Sanierung Unfallschwerpunkt Knoten Schönegg

Der Knoten Schönegg wies vor seiner Sanierung eine Vielzahl an Einbiegeunfällen auf und stellte somit einen Unfallschwerpunkt dar. Die massgebenden Änderungen am Knoten waren die Kurvenverbreiterung, der Bau eines Verkehrsteilers sowie die Anpassungen im Bereich des Hanges. Mit diesen Massnahmen konnten die Sichtweiten des Knotens sowie die Lesbarkeit und Geometrie der Kurve positiv beeinflusst werden. Der Knoten liegt auf der Panzerroute. Dieser Umstand hat die Massnahmenplanung wesentlich beeinflusst.

### Leistungen

- Verkehrsanalyse
- Variantenstudien
- Vorprojekt
- Bauprojekt
- Submission
- Ausführungsprojekt
- Bauleitung

### Charakteristische Angaben

- Sanierung Unfallschwerpunkt
- Steinkorbmauern: L = 120 m; H<sub>max</sub> = 4 m
- Belagssanierung
- Bauen im Rutschhang
- Rekultivierung Landwirtschaftsfläche
- Bauen unter Verkehr
- Befahrbarkeit Knoten für Panzerfahrzeuge jeglicher Art

